



Lernkultur in der Berufsbildung



**IKEA
Schweiz –
wer wir
sind**





Die Berufsbildung von IKEA Schweiz

- **5 Lehrberufe**
Detailhandel, Logistik, Polydesign 3D, Systemgastronomie, Kundendialog, Integrationsvorlehre
- **134 Lernende** an 11 Standorten
- **36 Berufsbildner:innen** an den IKEA-Standorten
- **1 nationales Berufsbildungsteam**
4 Personen unterwegs zu den Standorten
- Seit 2019: Fokus auf Integrationsprogrammen für Geflüchtete.



Unser Wunsch:

Weg von standardisierten Lernmethoden. Hin zu skill-basiertem, personalisiertem Lernen und einer Lernkultur auf Augenhöhe.



Die Lernenden brauchen für den Erwerb der Skills der Zukunft eine entsprechende Lernumgebung.

Zusammenarbeit
Kreatives Denken
Digitale Kompetenz
Lebenslanges Lernen





**Kreatives
Denken**



**Digitale
Kompetenz**



**Lebenslanges
Lernen**



Wie?

Veränderungen der körperlichen, kognitiven und sozialen Entwicklung während der Adoleszenz wirken sich auf das Lernverhalten aus.

Deshalb:

- Motivation und Spass für erfolgreiches Lernen
- Wiederholung mittels verschiedener Lernmethoden
- Begleitung durch Berufsbildner:innen
→ Schlüsselfunktion

Unsere nationalen Massnahmen

2020

Einführung von hauptverantwortlichen Berufsbildner:innen mit definierten Prozentsätzen für die Aufgabe.

2020

Erste Durchführung der jährlichen Berufsbildner:innen-Konferenz

2022

Zentralisiertes Berufsbildungsteam mit regionalen Berufsbildungsverantwortlichen.

2024

Ausblick: Berufsbildner:innen als Funktion bei IKEA Schweiz



Stärkung der Berufsbildner:innen

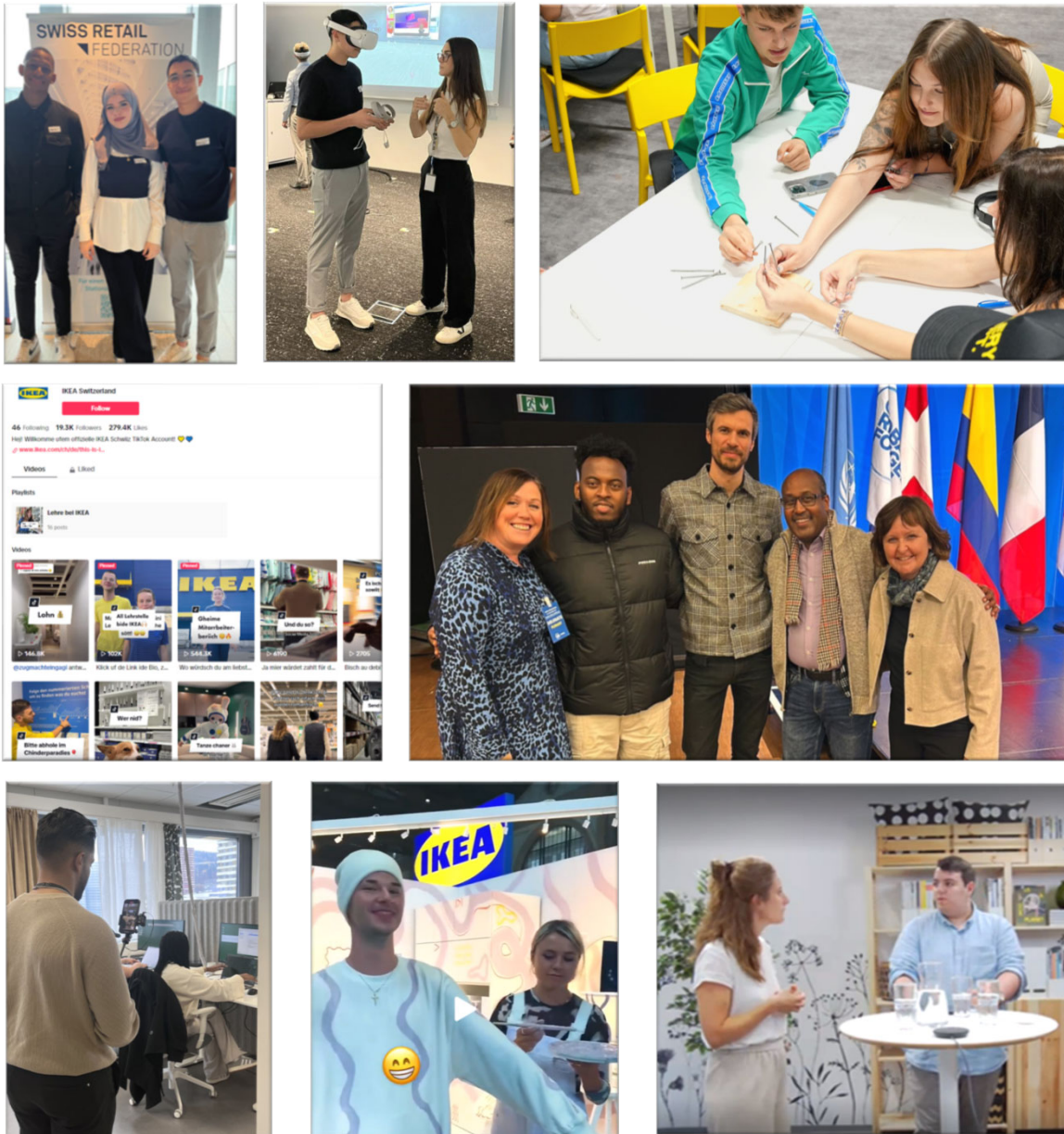
- Jobprofil (Anforderungen & Erwartungen)
- Aufgabe als Teil des «Performance & Development Cycle»
- Berufsbildner:innen-Konferenz mit Themen aus der Berufsbildung
(psychische Gesundheit bei Jugendlichen, Lernende optimal begleiten, ...)
- Leadership-Trainings
- Begleitung durch regionale Berufsbildungsverantwortlichen



Schaffen einer neuen Lernumgebung

- Lernende zählen nicht zur Mindestbesetzung
- Individuelle Ausbildungspläne inkl. projektbasiertes Lernen
TikTok, Lehrberufe Live!, globales Mitarbeitenden-Komitee «Team Tilsammans», Podiumsdiskussion @ Future Conference, Beteiligungen bei nationalen Events und Präsentationen (Bsp. Global Refugee Forum Geneva)
- Übernahme von Verantwortung (the IKEA-way + Zielsetzungen)

Potential: individuelle Talentförderung



Daten der Fortschritte

Lernenden-Umfrage:

***“Ich bin mit den mir gebotenen
Entwicklungsmöglichkeiten bei IKEA zufrieden.”***

2019: Index 75.8

↗ 2022: Index 91.3

“Ich kann Verantwortung übernehmen.”

2019: Index 78.8

↗ 2022: Index 96.7

Übernahmequote von Lernenden:

2014-2019: Ø 58%

↗ ab 2020: Ø 71%

Anzahl Lernende:

bis 2019/2020: 100-120 Lernende

↗ 2023/2024: 135 Lernende



Wie unterstützen wir unsere Berufsbildner:innen dabei, das Lernen der Zukunft im Betrieb zu gestalten?

Welche Faktoren benötigen wir, um ideale Voraussetzungen für das Lernen zu schaffen?



Wesentliche Elemente:

Erwartungen der Lernenden

Befähigung Berufsbildner:innen

Positive Lernerfahrung

Erwartungen der Lernenden

Welche Erwartungen der Lernenden gilt es zu berücksichtigen?

Welche Aspekte gewinnen an Bedeutung?

Welche Erfahrungen habt ihr selber bereits gesammelt?





Key take-aways Erwartungen der Lernenden

Sicherheit / Vertrauen erhalten ("ich glaube an dich")

Psychische Gesundheit im Fokus

Zusammenarbeit auf Augenhöhe

Beteiligung, möchten integriert werden

Fehlerkultur

Selbständigkeit, Verantwortung übernehmen

Teil des Teams sein, Begleitung

Ganze Prozesse, nicht nur ein Teil des Ganzen

Rückmeldungen / Feedbacks erhalten

Sichtbarkeit ihrer Tätigkeiten, Erfolge feiern

Individuelle Entwicklung

Frage:

Erwartungen von Betrieben an Berufsfachschulen? Wie kommunizieren?

Weitere Inputs:

Auswirkungen der Erfahrungen / Einfluss Familie

Lernende einbeziehen, um ihre eigenen Erwartungen zu erfüllen →
Verantwortung übergeben



Befähigung Berufsbildner:innen

Wie befähigt der Lehrbetrieb die
Berufsbildner:innen?

Welche Skills benötigen die
Berufsbildner:innen heutzutage und
zukünftig für die Entwicklung der
Lernenden?



Key take-aways Befähigung Berufsbildner:innen

Unterstützung, Zeit

Trainings

Sicherheit der Aufgabe & Klarheit betr. Umsetzung / Wechsel von Bildungszielen

Vernetzung der Berufsbildenden

Lebenslanges Lernen auch bei Berufsbildenden

Erfolge feiern

Persönlichkeitesentwicklung / Coaching-Fähigkeit fördern

Begleitung in ihrer Rolle

"am Puls der Zeit" sein

Wertschätzung – einfach einmal DANKE sagen :)

Positive Lernerfahrung

Was bedeutet eine gute Lernerfahrung?

Wie wird diese geschaffen?

Welche Rolle nehmen die Berufsbildner:innen hierbei ein?





Key take-aways Positive Lernerfahrung

Positives Gefühl

Fehlerkultur leben

Freude & Inspiration

Balance Herausforderung ↔ Überforderung

Sichtbare Entwicklung aufzeigen (langfristige Veränderungen)

Erfolge sichtbar machen (auch durch zB. persönliches Präsentieren)

Zeit für das Lernen

Lernen im Austausch

Unterschiedliche Situationen für das Lernen nutzen

Reflektionsfähigkeit bei den Berufsbildenden

Dialog zwischen Lernenden und Berufsbildenden

Wichtigkeit der Rolle der Berufsbildenden



Zusammenfassung Inputs aus den Sessions

Psychologische Sicherheit kreieren

Begegnungen auf Augenhöhe, direkte Vernetzung

Rollenklarheit schaffen (& Weiterentwicklung der Rollen Rechnung tragen)

Persönlichkeitsentwicklung der Berufsbildner:innen fördern (& fachlich)

Fehler zulassen (was bedeutet Fehler machen wirklich)

Führungsskills der Berufsbildner:innen fördern

Kreatives Denken & kritisches Denken im Zusammenhang mit AI

Wertschätzung zeigen, Erfolge aufzeigen und feiern

TACK!

Bastian Berndt

Leadership & Competence Leader

bastian.berndt2@ingka.ikea.com

[Bastian Berndt | LinkedIn](#)

Jennifer Hasler

Leiterin Berufsbildung

jennifer.hasler@ingka.ikea.com

[Jennifer Hasler \(she/her\) | LinkedIn](#)

